

L I T E R
A T U R H
A U S M Ü
N C H E N

ANDERE BÜCHER MARKT DER UNABHÄNGIGEN VERLAGE & COMIC- AUSSTELLUNG SA 30.11. & SO 1.12.24

jeweils 11-18 Uhr
Kuratorin: Alke Müller-Wendlandt

Alle Informationen sowie die Termine der Signierstunden unter
WWW.LITERATURHAUS-MUENCHEN.DE/ANDEREBUECHER
Eintritt frei // alle Bücher & und ausgewählte Prints im Direktkauf erhältlich

Der MARKT DER UNABHÄNGIGEN VERLAGE entsteht mit Unterstützung
der beteiligten Verlage und wird gefördert vom Bayerischen Staatsministerium
für Wissenschaft und Kunst

STIFTUNG BUCH-, MEDIEN- UND
LITERATURHAUS MÜNCHEN
Salvatorplatz 1, 80333 München
Tel. 089-29 19-34-0 Fax -19
U-Bahnen U3/6 und U4/5 Odeonsplatz

Leitung: Tanja Graf
PR: Marion Bösker-von Paucker



Bayerns beste
Independent Bücher
2024

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Fotos: Titel: © Karolina Kühn // Seite 4: © Juliana Krohm
Gestaltung: unodue{ münchen
Druck: Druck & Medien Schreiber, Oberhaching

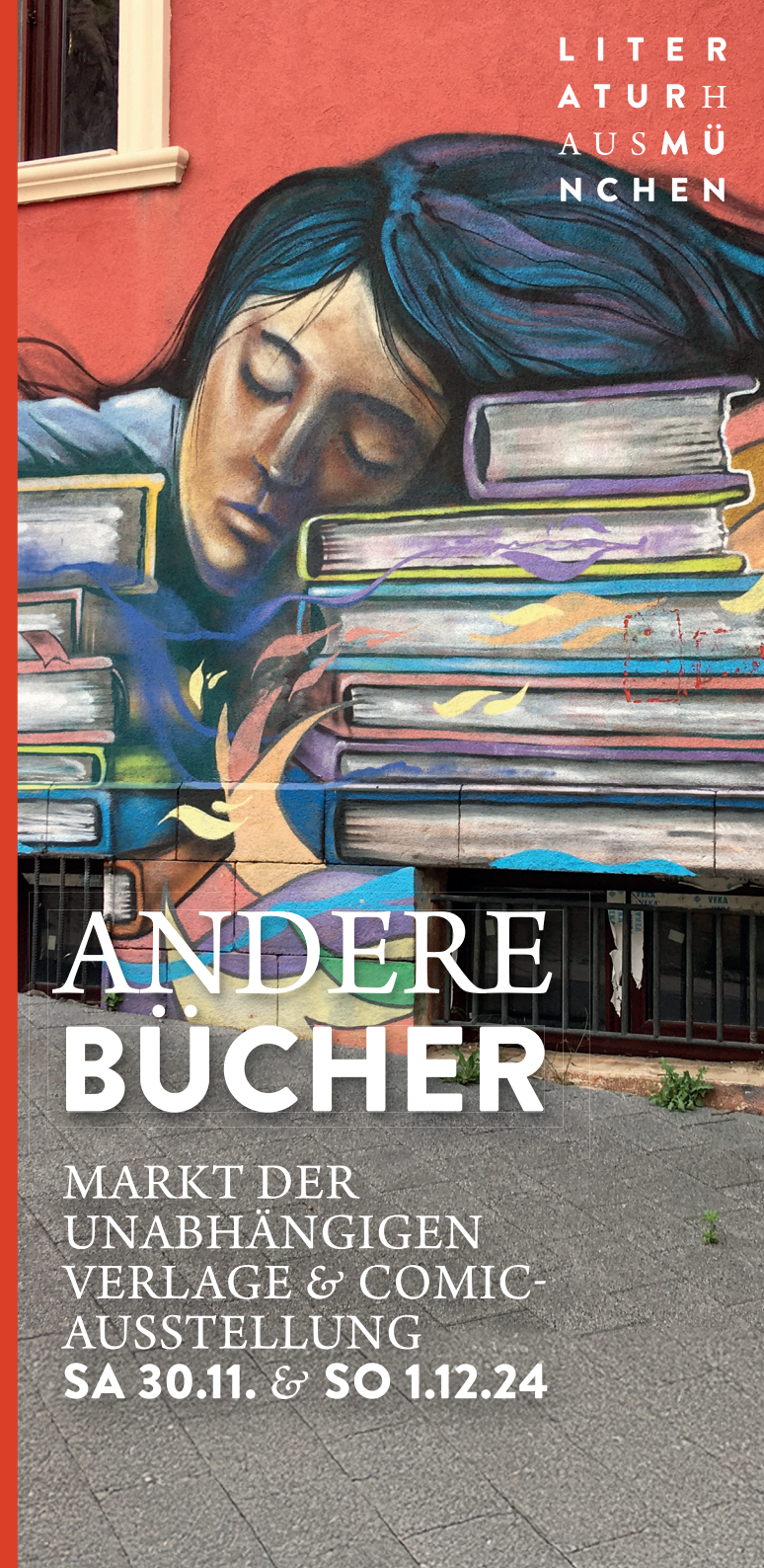
WWW.LITERATURHAUS-MUENCHEN.DE



DIE VERLAGE: AvivA Verlag (Berlin) / Berenberg Verlag
(Berlin) / CulturBooks (Hamburg) / edition fünf (München)
/ Edition Moderne (Zürich) / Edition Nautilus (Hamburg) /
Favoritenpresse (Berlin) / Geparden Verlag (Zürich) /
Guggolz Verlag (Berlin) / Jaja Verlag (Berlin) / Kjona Verlag
(München) / MaroVerlag (Augsburg) / mikrotex (Berlin) /
Mixtvision (München) / Peter Hammer Verlag (Wuppertal)
/ REPRODUKT (Berlin) / Rimbaud Verlag (Aachen) /
Rotopol (Kassel) / Round not Square (Berlin) / Secession
Verlag (Berlin) / STRAPAZIN Das Comic Magazin (München
& Zürich) / Transit Verlag (Berlin) / Verbrecher Verlag
(Berlin) / Verlag Antje Kunstmann (München) / Verlag
Das Wunderhorn (Heidelberg) / Voland & Quist (Berlin/
Dresden) / Wallstein Verlag (Göttingen)

In Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium
für Wissenschaft und Kunst stellen wir außerdem an
einem **GEMEINSCHAFTSSTAND** Verlage vor, deren
Titel in diesem Jahr die Auszeichnung **BAYERN'S BESTE
INDEPENDENT BÜCHER** erhalten haben: Balaena Verlag
(Landsberg am Lech) / cc-live (München) / Edition Hibana
(Oberelchingen) / Kjona Verlag (München) / lichtung verlag
(Viechtach) / limbion (Dießen am Ammersee) / MaroVerlag
(Augsburg) / Mixtvision (München) / Stroux edition
(München) / Susanna Rieder Verlag (München)

L I T E R
A T U R H
A U S M Ü
N C H E N



ANDERE BÜCHER

MARKT DER
UNABHÄNGIGEN
VERLAGE & COMIC-
AUSSTELLUNG
SA 30.11. & SO 1.12.24

ANDERE BÜCHER MARKT DER UNABHÄNGIGEN VERLAGE & COMIC- AUSSTELLUNG »WIE GEHT ES DIR?« SA 30.11. & SO 1.12.24

jeweils 11-18 Uhr im Literaturhaus München, 3. OG

Der Lieblingstermin für Bibliophile im Literaturhaus München am ersten Adventswochenende: Seit 2006 präsentieren unabhängige Verlage aus Deutschland, Österreich und der Schweiz ihre besonderen Programme. Zu entdecken und vor Ort zu kaufen sind Prosa, Pop und Poesie, literarische Neu- und Wiederentdeckungen, illustrierte Bücher und Graphic Novels, Kinderbücher und Kalender, druckgrafische Werke und buchkünstlerische Editionen.

Vorgestellt werden die Verlage von ihren Macher*innen selbst, an vielen Ständen stehen die Autor*innen für Gespräche und Signierstunden zur Verfügung. Andere Bücher, schöne Bücher und mutige Bücher – hier findet man sie!



Ausschnitt aus
»Mirjam« von Jutta Pilgram

COMIC-AUSSTELLUNG

»WIE GEHT ES DIR?« – ZEICHNER*INNEN GEGEN ANTISEMITISMUS, HASS UND RASSISMUS

Eine Initiative der Künstler*innen Hannah Brinkmann, Nathalie Frank, Michael Jordan, Julia Kleinbeck, Moritz Stetter, Birgit Weyhe & Barbara Yelin // begleitet von Véronique Sina (Goethe-Universität Frankfurt) & dem Kulturstadamt Erlangen

Wir machen Bilder. Wir zeichnen, was wir wahrnehmen, aber auch, was im Verborgenen bleibt. Der Überfall der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 und das Leid, das die anhaltenden Angriffe des israelischen Militärs in Gaza über die Menschen bringen, machen uns fassungslos. Jüdische Menschen in Deutschland fühlen sich isoliert und bedroht, weil sie jüdisch sind, gleichzeitig sehen wir, dass auch Muslimfeindlichkeit und rassistische Diskriminierungen zunehmen. Rechtsextremismus, Hass und Hetze werden immer sicht- und spürbarer, dennoch herrscht oftmals Sprachlosigkeit.

Mit der Aktion »Wie geht es dir? Zeichner*innen gegen Antisemitismus, Hass und Rassismus« wollen wir unser Mitgefühl zum Ausdruck bringen und zum Dialog beitragen. Mit unseren Zeichnungen und Comics können wir individuelle Geschichten erzählen, können aufklären und Nähe schaffen, ohne Menschen und ihre persönlichen Schicksale dabei auszustellen.

»Am Anfang war das Wort und nicht die Zahl.«

KURT WOLFF, VERLEGER, 1960

SO 1.12. // 14 Uhr // Forum (3. OG)

»DIALOGFORMEN IM COMIC«

COMICWERKSTATT MIT JUTTA PILGRAM

Die Münchner Journalistin und Comiczeichnerin (»Zeug«, »Selfie« & »Besser« // Jaja Verlag) hat nach dem 7.10.2023 für das Projekt »Wie geht es Dir?« ein Interview mit Mirjam Zadoff, Leiterin des NS-Dokumentationszentrums München, geführt und daraus eine Comicseite gestaltet, die auch in unserer Ausstellung zu sehen ist. Der Workshop soll zeigen, wie gerade Comics es schaffen können, Gesprächssituationen zu verdichten, individuelle Erfahrungen zu Papier zu bringen und Unsagbares sichtbar zu machen. Nach einem kleinen Interviewtraining gestalten wir selbst einen Mini-Comic. Vorkenntnisse sind nicht nötig, Materialien werden gestellt. Wer will, kann seine Lieblingsstifte mitbringen.

www.juttapilgram.de

EINTRITT FREI // Gruppengröße: für 16 Personen // Anmeldung unter info@literaturhaus-muenchen.de // ab 16 Jahren // Dauer: 120 Minuten

SA 30.11. & SO 1.12. // ganztags // an den Verlagsständen

AUTOR*INNEN SPRECH- & SIGNIERSTUNDEN

u.a. mit Lea Ruckpaul »Bye bye Lolita« (Voland & Quist)

// Ulrich Rüdenauer »Abseits« (Berenberg Verlag) //

Richard Dove »Bei Anruf Klopstock: Zeitgedichte« (Rimbaud Verlag) //

Äxel Sanjosé »Das fünfte Nichts« (Rimbaud Verlag) //

Julia Fritzsche »Oben Ohne« (Edition Nautilus) //

Susanne Straßer »Haltet den Ball!« (Peter Hammer Verlag) u.v.a.

Termine & weitere Autor*innen demnächst unter www.literaturhaus-muenchen.de/anderebuecher